



**Eranos Jung lectures 2012 Eclissi dei Maestri?
Ascona, Monte Verità, Sala Balint und Auditorium**

Begegnungsräume / Spazi d'incontro
Ein Versuch des Dialogs zwischen zwei Sprachen und zwei Kulturen

1. Hinter dem Hügel : Leopardis Räume

Giacomo Leopardi - L'Infinito - Übersetzt von Michael Engelhard

Unendlichkeit

Stets war mir dieser arme Hügel lieb
Und dies Gebüsch, das meinem Blick den Kreis
Des fernsten Horizonts fast ganz verschließt.
Doch, sitzend, schauend, bilde ich dahinter
Endlose Räume und ein übermenschlich
Gewaltiges Schweigen und die tiefste Stille
Mir in Gedanken ein; da weht ein Schauer
Mir übers Herz. Nun ich dem Winde lausche,
Der in den Büschen rauscht, steht dieser Laut
Vor jenem unbegrenzten Schweigen still,
Und ich vergleiche: und das Ewige fällt
Mir ein, und tote Zeiten, und die jetzt,
Die lebt, und in den Zweigen tönt. Und so
Ertrinkt in Unermeßlichkeit mein Geist:
Und Scheitern ist mir süß in diesem Meer.

Leopardis "L'Infinito", hier in der deutschen Fassung von Michael Engelhard, ist das berühmteste Gedicht der italienischen Romantik, vielleicht sogar der italienischen Literatur schlechthin. Für italienische Ohren sind diese Verse so vertraut, dass es schwer ist, sie mit einer neuen Frische zu lesen. Anders vielleicht für Leute, die mit der italienischen Literatur nicht von Kind auf so vertraut sind. Zwei deutsche Intellektuelle beschäftigen sich hier mit Leopardis Kunst.

Aus Deutschland zwei verschiedenen Sichten, vom größten Dichter der italienischen Romantik angeregt. **Als Moderator und Brücke** zwischen den Sprachen wird **Mauro Guindani** tätig sein.

Am Freitag, den 11. Mai um 18.30

- wird **Michael Engelhard**, versuchen, einem deutschsprachigen Publikum die Dichtung Leopardis näher zu bringen.
- wird **Nikolaus Koliussis**, von Leopardis Gedicht inspiriert, seinerseits versuchen, tatsächlich im Raum einen Blick hinter jenem Hügel zu werfen.

Am Samstag, den 12. Mai, um 10.00

werden sich beide Referenten vor dem Publikum wieder begegnen, um sich über die zwei verschiedenen Sichten desselben austauschen zu können.





**Eranos Jung Lectures 1012 Eclissi dei Maestri?,
11 und 12 Mai 2012 Monte Verità, *Hinter dem Hügel* : Leopardis Räume**

Profil der Referenten

Michael Engelhard (1936), diplomat, ehemaliger Generalkonsul in Mailand, dann in Chicago, gilt in Deutschland als der beste politische Redenschreiber der Nachkriegszeit, mit den Reden, die er für Walter Scheel, Richard von Weizsäcker und Dieter Genscher damals schrieb. Tiefer Kenner der deutschen, russischen und italienischen Literatur, hat er Leopardi, Michelangelo und Vittoria Colonna, unter anderem, ins Deutsche übersetzt. M Engelhard war bereits Referent im Sommer 2006 bei den *Eranos Tagungen von Casa Serodine*.



Nikolaus Koliusis (1953), Performkünstler von internationalem Ruhm, beschäftigte sich erst als Fotograf mit der Wahrnehmung des Lichts. Seine experimentellen Veränderungen von Räumen kreieren neue Orte. Seit 2001 ist er jeden Sommer bei den *Eranos Tagungen von Casa Serodine* dabei.

The Eranos Jung Lectures 2012 are supported by special grants from:	
	Banca della Svizzera italiana
 Repubblica e Cantone Ticino	Repubblica e Cantone Ticino, DECS-DCSU